Lernzielkatalog für das Modul *Compliance Management*

Die im Folgenden angegebenen Kapitel und Seitenzahlen beziehen sich auf diese Lernquelle:
Makowicz, Bartosz: Globale Compliance Management Standards, 2018.

In den Lernzielen sind ausschließlich solche Worte oder Wortsequenzen kursiv hervorgehoben, die auch in der den Lernzielen zu Grunde liegenden Lernquelle durch diverse Auszeichnungsarten besonders kenntlich gemacht sind.

1 Praktische Einführung

1. **Gundlagen der Compliance** Die Studierenden sollen …	
1.	… die relevanten *Bezugspunkte der Compliance* erläutern können. *S. 2 f.*
2.	... die zentralen *Beweggründe für eine CMS-Implementierung* beschreiben können. *S. 5 ff.*

2. **Entwicklung globaler Compliance-Standards** Die Studierenden sollen …	
3.	… die *allgemeinen Merkmale* der *DIN ISO 19600* bestimmen können. *S. 12*
4.	... die *allgemeinen Merkmale* der *ISO 37001* skizzieren können. *S. 13 f.*
5.	… das *Verhältnis zwischen ISO 37001 und DIN ISO 19600* erklären können. *S. 14*

3. **Grundbegriffe und Anwendbarkeit** Die Studierenden sollen ...	
6.	... den Begriff *Compliance* nach *DIN ISO 19600* definieren können. *S. 17 f.*
7.	... den Begriff *Compliance-Management-System* nach *DIN ISO 19600* erläutern können. *S. 18 f.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

8.	... zentrale Wechselwirkungen zwischen *Compliance*, *Corporate Governance* und *Corporate* (social) *Responsibility* diskutieren können. *S. 22 ff.*
9.	... den Zusammenhang zwischen *Unternehmenskultur und Compliance* erörtern können. *S. 26*
10.	... den Begriff *Compliance-Kultur* nach DIN ISO 19600 erklären und auf die Bedeutung einer *Compliance-Kultur im Rahmen eines Compliance Management Systems* eingehen können. *S. 27 ff.*
11.	... die Bedeutung von Compliance Management Systemen als *Referenzrahmen für Justiz und sonstige Anwender* reflektieren können. *S. 33 ff.*

4.
Funktionen und Ziele eines CMS

Die Studierenden sollen …

12.	... die zentralen *Ziele eines Compliance Management Systems* nach DIN ISO 19600 und ISO 37001 beschreiben können. *S. 36 f.*
13.	... die folgenden *Funktionen* eines Compliance Management Systems erklären können: – *Prävention* (*S. 37 f.*), – *Repression* (*S. 38 f.*), – *Schutz* (*S. 40 f.*), – *Beratung und Information* (*S. 41*), – *Mehrwert und Dokumentation* (*S. 41 f.*), – *Dokumentation* (*S. 42*).

5.
CMS in besonderen Organisationsarten

Die Studierenden sollen …

14.	… typische *mittelstandsspezifische Herausforderungen* im Rahmen der Implementierung eines Compliance Management Systems diskutieren können. *S. 44 ff.*
15.	... die *Anwendbarkeit* der Normen *DIN ISO 19600* und *ISO 37011* für mittelständische Unternehmen beurteilen können. *S. 47 f.*
16.	... *besondere CMS-Vorteile im Mittelstand* bestimmen können. *S. 49 f.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

6. **Unbegründete Kritik am DIN ISO 19600** Die Studierenden sollen …
17. … sich mit der aus Fachkreisen geäußerte *Kritik an der DIN ISO 19600* fundiert auseinandersetzen können. *S. 51 ff.*

2 CMS-Modelle und Grundgestaltung

7. **CMS-Gestaltungsgrundsätze** Die Studierenden sollen …
18. … die zentralen Aspekte der wesentlichen *CMS-Gestaltungsgrundsätze* vorstellen können: – *Good Governance* (*S. 58*), – *Verhältnismäßigkeit* (*S. 58 ff.*), – *Transparenz* (*S. 61 f.*), – *Flexibilität* (*S. 63 f.*), – *Wirtschaftlichkeit* (*S. 64*), – *Integration* (*S. 64 ff.*), – *Einbeziehung* (*S. 66 f.*).

8. **CMS-Grundmodelle** Die Studierenden sollen …
19. … *Vor- und Nachteile* der *High Level Structure für ISO-Managementnormen* erläutern können. *S. 67 f.*
20. … das *Risk-Management-System* als Kernelement des CMS-Modells (gemäß der ISO-Normen) beschreiben können. *S. 69 f.*
21. … das *PDCA-Modell* in seinen Grundzügen darstellen können. *S. 70 ff.*
22. … die Grundstruktur des *CMS-Modells nach DIN ISO 19600* erklären können. *S. 72 f.*
23. … einen Vergleich zwischen der DIN ISO 19600 und den folgenden CMS-Modellen durchführen können: *IDW PS 980*, *BUJ-Entwurf*, *CompAG-Modell*. *S. 73 ff.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

9. **Grundphasen eines CMS** Die Studierenden sollen …
24. … einen Überblick bezüglich der vier *Grundphasen eines CMS* geben können. *S. 77 ff.*

3 Vier Phasen der CMS-Implementierung

Abschnitt I: Einrichtung (PLAN)

10. **Kontext der Organisation, inkl. Risikosteuerung (Schritt 1/8)** Die Studierenden sollen ...
25. … die Compliance relevanten Aspekte im *Kontext der Organisation* bestimmen können. *S. 83*
26. … den *Umgang mit bindenden Verpflichtungen und Wechselwirkungen mit weiteren CMS-Elementen* diskutieren können. *S. 85 f.*
27. … *Beispiele für bindende Verpflichtungen* benennen können. *S. 87*
28. … den *Zusammenhang zwischen bindenden Verpflichtungen und Compliance-Risiken* erläutern können. *S. 89 f.*
29. … das Vorgehen für ein *Compliance-Risk-Management* nach DIN ISO 19600 skizzieren können. *S. 90 ff.*
30. … zentrale *Risikobereiche* im Mittelstand identifizieren können. *S. 93*
31. … den *Anwendungsbereich des CMS* aus folgenden Perspektiven beschreiben können: – *sachlich* (*S. 94 ff.*), – *funktional* (*S. 96*), – *räumlich* (*S. 96 ff.*).

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

11. **Rolle der Führung (Schritt 2/8)** Die Studierenden sollen ...	
32.	... die folgenden zentralen Aufgaben der *Führung* im Rahmen der Implementierung eines CMS erklären können: – *Festlegen* (*S. 103 f.*), – *Sicherstellen* (*S. 104 f.*), – *Kommunizieren* (*S. 105*), – *Sensibilisieren* (*S. 105*).
33.	... die *Rolle der obersten Leitung in Bezug auf Compliance-Sensibilisierung* erörtern können. *S. 106 ff.*
34.	... relevante *Indikatoren für die Qualität des „tone from the top“* bestimmen können. *S. 108 f.*

12. **Compliance-Politik (Schritt 4/8)** Die Studierenden sollen …	
35.	... das Vorgehen sowie zu *berücksichtigenden Faktoren bei der Entwicklung einer Compliance-Politik* nach DIN ISO 19600 erläutern können. *S. 111 ff.*
36.	... die *Kernelemente einer Compliance-Politik* angeben können. *S. 113 f.*

Abschnitt II: Implementierung (DO)

13. **Klare Rollenzuweisung (Schritt 4/8)** Die Studierenden sollen …	
37.	... die *Bedeutung* der *Compliance-Funktion* für ein Compliance Management System bestimmen können. *S. 117 f.*
38.	... die zentralen *Grundsätze der Good Governance für die Compliance-Funktion* vorstellen können. *S. 118 ff.*
39.	...einen Überblick bezüglich *möglicher Aufgaben der Compliance-Funktion* geben können. *S. 120 ff.*
40.	...ein *Anforderungsprofil* an die Compliance-Funktion erstellen können. *S. 124 f.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

41.	... *Vor- und Nachteile* einer *Auslagerung der Compliance-Funktion* für *Korruptionsprävention* diskutieren können. *S. 125 ff.*
42.	... einen Überblick bezüglich *möglicher Compliance-Förderungsmaßnahmen durch die Manager* geben können. *S. 129 ff.*
43.	... die relevanten Aufgabenbereiche der *Organisationsmitglieder hinsichtlich der Compliance* darlegen können. *S. 133 f.*

14.
Planung (Schritt 5/8)

Die Studierenden sollen …

44.	... das Vorgehen im Rahmen der *Planung einer Compliance-Maßnahme* beschreiben können. *S. 136*

15.
Unterstützung - Umsetzung von Compliance-Maßnahmen (Schritt 6/8)

Die Studierenden sollen …

45.	… die *Grundlagen der Compliance-Kommunikation* erläutern und dabei zwischen *interner* und *externer Kommunikation* differenzieren können. *S. 141 ff.*
46.	... die Bedeutung eines *Hinweisgebersystems* für Compliance Management Systeme bestimmen und auf die *Grundvoraussetzungen* für ein solches System eingehen können. *S. 145 ff.*
47.	... zwischen verschiedenen *Modellen eines Hinweisgebersystems* unterscheiden können. *S. 148 f.*
48.	... zentrale *Maßnahmen zur Stärkung der Compliance-Kultur* vorstellen können. *S. 153 ff.*
49.	... das Vorgehen im Rahmen der zentralen Schritte der *Kompetenzsteigerung* beschreiben können: – *Verwaltung* (*S. 158 f.*), – *Verbesserung* (*S. 159 f.*).
50.	... bezüglich *Compliance-Schulungen*: – zentrale *Funktionen* angeben (*S. 160 f.*) und – relevante *Aspekte* bei der *Durchführung von Compliance-Schulungen* erläutern (*S. 162 ff.*) können.
51.	... die *betriebliche Steuerung im Rahmen eines Compliance Management Systems* erklären können. *S. 166 ff.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

52.	... einen Überblich bezüglich *Sondermaßnahmen gegen Korruption nach ISO 37001* geben können. *S. 168 ff.*
53.	... hinsichtlich des *Verhaltenskodexes*: – die *Bedeutung* für ein Compliance Management System beurteilen (*S. 173*), – die *Kerninhalte eines Verhaltenskodexes* angeben (*S. 175 f.*) sowie – das Vorgehen im Rahmen einer *Umsetzung des Verhaltenskodexes* beschreiben (*S. 176 f.*) können.
54.	... mit Blick auf den Bereich der *Compliance-Dokumentation*: – die *Hauptgegenstände der dokumentierten Informationen* bestimmen (*S. 178 f.*), – die *Funktionen der Compliance-Dokumentation* skizzieren (*S. 179 f.*), – *Kriterien zur Festlegung des Dokumentationsumfangs* darlegen (*S. 180 ff.*) sowie – *Methoden der Compliance-Dokumentationsverwaltung* beschreiben (*S. 182 ff.*) können.
55.	... die relevanten *Grundsätze der Compliance-Berichterstattung* diskutieren können. *S. 186 f.*

Abschnitt III: Leistungsprüfung (CHECK)

16. Bewertung (Schritt 7/8) Die Studierenden sollen …	
56.	... einen Überblick bezüglich der *Funktionen der Leistungsprüfung* geben können. *S. 190 f.*
57.	... zwischen verschiedenen *Methoden der Prüfung von CMS-Leistung nach DIN ISO 19600* unterscheiden können. *S. 191 f.*
58.	... die wesentlichen *Grundelemente eines Plans zur Leistungsprüfung* bestimmen können. *S. 192 f.*
59.	... den *Prozess der CMS-Überwachung* skizzieren können. *S. 194 ff.*
60.	... relevante *Indikatoren für die Messung der CMS-Effektivität* angeben können. *S. 197 f.*
61.	... das Vorgehen bezüglich *Planung und Durchführung eines CMS-Audits* in seinen Grundzügen vorstellen können. *S. 199 ff.*
62.	... *Beispiele für von der Führung zu bewertende Aspekte* darlegen können. *S. 203 f.*

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)

Abschnitt IV: Verbesserung (ACT)

17. **Verbesserung (Schritt (8/8)** Die Studierenden sollen …
63. … die *Grundlagen eines Compliance-Krisenmanagements* erklären können. *S. 206 f.*
64. ... zwischen verschiedenen *Formen privater Ermittlungen* differenzieren können. *S. 208 f.*
65. ... als *Reaktion* auf eine festgestellte *Compliance-Verfehlung*: – *Handlungsempfehlungen* formulieren (*S. 212*) und – *mögliche Korrekturmaßnahmen* beschreiben (*S. 213 f.*) können.

Es steht eine aktuelle elektronische Version auf dem Server des Unternehmens zur Verfügung, d.h. ausgedruckte Versionen sind anwendbar, unterliegen aber keinem Änderungsdienst.
Freigabedatum: 18.01.2019 (T.K.)